

Workshop 4

Barbara SCHUSTER, Wien

„UK mit Gebärden – Wie geht das?“

In diesem 3-stündigen Workshop werden Gebärden als Methode der Unterstützten Kommunikation vorgestellt. Theoretische Inhalte werden mit vielen praktischen Übungen verbunden. Die Teilnehmer:innen erfahren den Unterschied von Gebärdensprachen und Gebärden in der Unterstützten Kommunikation, wie Gebärden aufgebaut sind und worauf beim Einsatz von Gebärden geachtet werden muss. Durch viele praktische Übungen werden erste Vokabel gelernt, die die Teilnehmer:innen sofort in ihrem Alltag verwenden können. Außerdem lernen die Teilnehmer:innen, wie mit Gebärden gesungen und gespielt werden kann und es werden ihnen die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Gebärden im Alltag nähergebracht.